Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 92 (1994)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rubriken

geografische und Land-Information sind. Um mit vereinten Kräften auf dieses Ziel hinzuwirken, ist es nötig, dass sich die interessierten Benützerkreise zusammenschliessen. Anfangs dieses Jahres wurde deshalb eine Schweiz. Organisation für geografische Information gegründet. Dazu gehören z.B. der SIA, der Verband der Schweiz. Elektrizitätswerke. Er lädt den VSVT ein, auch in diese Organisation einzutreten, die sich ihrerseits bereits der europäischen Dachorganisation angeschlossen hat.

Es ist die Abschiedsrede von Herrn W. Bregenzer. Er erzählt von seinem Werdegang vom Geometersohn zum Vermessungsdirektor.

Er wünscht dem Verband eine gute und gesunde Zukunft, ein weiterhin gutes Verhältnis zu seinen Vertragspartnern, wie auch jedem einzelnen Mitglied und seinen Angehörigen alles Gute.

Der Zentralpräsident dankt Herrn Bregenzer für seine Worte und insbesondere auch für das, was er im Verlauf der Jahre zum Wohle der Vermessung geleistet hat. Er überreicht ihm – als Erinnerung an die im Kreise des VSVT verbrachten Stunden – eine alte Karte aus dem Säuliamt und wünscht ihm im Namen aller Verbandsmitglieder einen angenehmen Ruhestand.

6. Arbeits- und Vertragsfragen

Der Zentralpräsident gibt einen kurzen Abriss über die aktuelle Lage: Die Umfrage im Winter gab wichtige Hinweise bezüglich Wünsche und Vorstellungen der Verbandsmitglieder. Dabei wurde festgestellt, dass sich die Löhne in den letzten drei Jahren verschlechtert haben. Insbesondere sind heute die Angestellten der privaten Büros schlechter gestellt als diejenigen in der Verwaltung. Dazu trägt sich die GF mit der Absicht, die Vereinbarung aufzukündigen. Es ist bedauerlich, dass die Arbeitgeber von der Situation profitieren und damit den Arbeitsfrieden gefährden.

Anschliessend orientiert der zuständige Kommissionspräsident, L. Lyss über den gegenwärtigen Stand der Verhandlungen. Der letzte Vorschlag der GF für eine neue Vereinbarung ist an und für sich akzeptabel: die bestehenden Differenzen konnten ziemlich bereinigt werden. Zweifel bestehen bezüglich der Dauer der Richtlohntabelle. Die Kommission erhält den Auftrag, alles daran zu setzen, dass die vorgeschlagene Tabelle noch angepasst werden kann und wird ermächtigt, einer provisorischen Inkraftsetzung der neuen Vereinbarung per 1.1.1995 zuzustimmen, dies jedoch unter Vorbehalt der Sanktionierung durch die Generalversammlung 1995 unseres Verbandes.

7. Berufsbildungs- und Standesfragen

Der Kommissionspräsident R. Theiler erhält das Wort, um einen kurzen Abriss über die Aktivitäten der Kommission und über die durchgeführten und die geplanten Weiterbildungsveranstaltungen zu geben:

- Einführungskurs I und II für Lehrlinge: Der Kurs I hat sich in der Zwischenzeit bewährt. Der Kurs II wurde im Frühjahr 1994 erstmals in Zürich durchgeführt.
- Berufsmaturität: Die Lehrlinge werden oft zu spät über diese Möglichkeit informiert, weil die Anmeldefristen sehr lang sind.
- Informationsmappe «Arbeitslos was nun?»: Die Mappe wird laufend erneuert und ist den regionalen Gegebenheiten der Bezüger angepasst. Bis jetzt wurden rund 50 Mappen abgegeben. Sie ist nach wie vor bei R. Theiler erhältlich.
- Photogrammetrie-Grundkurs: ist seit rund drei Jahren im Angebot. Der nächste Kurs wird im November stattfinden. Ein Folgekurs läuft in der Regel jedes 2. Jahr.
- Vorbereitungskurs für die Technikerprüfung: Seit der neuen Prüfung wurde dieser Kurs in Zürich in zwei Klassen geführt.
 Die Nachfrage hat sich stabilisiert; der Kurs kann jetzt mit einer Klasse geführt werden.
- Durchfallquote bei der Technikerprüfung; pendelt sich bei rund 1/3 ein, was gemäss BIGA bei einer Prüfung mit diesen Anforderungen normal ist.
- Grundbuchrechtskurse: wurden in der Region Basel durchgeführt, wo sie sich gut bewährt haben. Sie werden in nächster Zeit auch in anderen Regionen angeboten.



2 01/361 07 00 Telefax 01/361 56 48

ARISTO hiGRID-Familie jetzt noch attraktiver mit den neuen Präzisions-Durchleucht-Digitizern im Format Super A2 und Super A1



8006 Zürich, Lindenbachstr. 9